

WIR PASSEN DIE REHABILITATION IHREN MÖGLICHKEITEN AN

- _ ambulante oder stationäre Rehabilitation
- _ kombinierte Rehabilitation:
 - 1 Woche stationär und
 - 2 Wochen ambulant

NACHSORGEPROGRAMME ERGÄNZEN UNSER SPEKTRUM

IHR WEG ZU UNS

Die Anmeldung für eine Rehabilitation im Passauer Wolf Reha-Zentrum Nittenau erfolgt durch den Sozialdienst im Krankenhaus oder durch Ihren Hausarzt bzw. einen niedergelassenen Facharzt und erfordert eine Kostenübernahme durch die Rentenversicherung oder Ihre Krankenkasse. Gesetzliche und private Krankenversicherungen sowie die Rentenversicherung sind in der Urologie unsere Vertragspartner.

GERNE STEHEN WIR IHNEN UND IHREN ANGEHÖRIGEN ZUR SEITE:

- **Fachärzte der Uro-/Onkologie**
T +49 9436 950-800
E chefarztsekretariat-nittenau@passauerwolf.de



Dipl. med.
Dimiter Tabakov



Prof. Dr. med.
Johannes Bründl

- **Reservierung**
T +49 9436 950-910
E reservierung-nittenau@passauerwolf.de

IHR WEG ZU UNS



PASSAUER WOLF

Reha-Zentrum Nittenau



Eichendorffstraße 21
93149 Nittenau

passauerwolf.de • pwlebensart.de
reha-zentrum-nittenau@passauerwolf.de

T +49 9436 950-0
F +49 9436 950-919

NIR UK Urologische Rehabilitation 720609



Wir erbringen unsere Leistungen in einer zertifizierten Klinikorganisation.



UROLOGIE

PASSAUER WOLF

Reha-Zentrum Nittenau



... die verstehen mich!

UROLOGISCHE REHABILITATION

im Reha-Zentrum Nittenau



GUT UMSORGT

Unsere Kompetenz in der Altersmedizin sowie der weiteren Fachgebiete wie der Neurologie fließt in Ihren Genesungsplan. Ein breites diagnostisches Spektrum hilft uns, den für Sie passenden Weg einzuschlagen. Unabhängig davon, wie viel pflegerische Unterstützung Sie benötigen, können Sie sich bestens betreut und sicher fühlen.

UROLOGISCHE DIAGNOSTIK

- Urinlabor und Blutuntersuchungen
- Ultraschall-Untersuchungen der Bauchorgane
- Uroflowmetrie (Harnflussmessung)
- Darüber hinaus können zahlreiche internistische und neurologische Untersuchungen durchgeführt werden.

Ungeachtet der jederzeit gewährleisteten freien Arztwahl, besteht für Patienten aus dem Caritas-Krankenhaus St. Josef – auch während der Rehabilitation – die Option einer nahtlosen Betreuung durch einen am Caritas-Krankenhaus St. Josef operativ tätigen Oberarzt, der das Fachärzteteam im Passauer Wolf Nittenau ergänzt. Die Behandlung während der Reha kann somit optimal auf das Operationsergebnis abgestimmt werden.

WIR BEHANDELN SIE VERTRAUENSVOLL

- nach tumorchirurgischen Eingriffen bei bösartigen Neubildungen von Niere und Harnleiter, Harnblase, Prostata und Harnröhre
- nach Strahlentherapie oder Chemotherapie von Tumoren dieser Organe sowie der Geschlechtsorgane
- bei Harninkontinenz und Blasenfunktionsstörungen
- bei erektiler Dysfunktion nach Eingriffen an der Prostata
- bei Blasen- und Darmentleerungsstörungen sowie Störungen der Sexualfunktion nach operativen Eingriffen sowie bei neurologischen Erkrankungen usw.

Bei der Rehabilitation von neurogenen Blasenentleerungsstörungen arbeiten wir eng mit den Ärzten und Therapeuten aus dem Fachbereich Neurologie zusammen.

In unserer geriatrischen Abteilung bildet die Urologie einen Schwerpunkt, was Älteren und mehrfacherkrankten Patienten zu Gute kommt.



Wir arbeiten mit der Deutschen Kontinenz Gesellschaft zusammen.

THERAPEUTISCH BESTÄRKT

Der Behandlungsplan ist auf die persönliche Situation abgestimmt. Ihr Wissen über sich selbst gepaart mit unserer Kompetenz und unserem Einfühlungsvermögen sorgen dafür, Ihren Genesungsweg bestmöglich zu gestalten. Was Ihnen gut tut und Sie voranbringt, finden Sie gemeinsam mit unseren Ärzten und einem multiprofessionellen Team aus Therapeuten und Pflegekräften heraus.

Die Therapien kombinieren wir fachkundig und schöpfen dabei aus einem breiten Spektrum:

- Physiotherapie als Einzeltherapie, insbesondere Beckenbodentherapie
- Beckenbodentherapie in der Gruppe
- medizinische Trainingstherapie und Funktionstraining
- apparatives Kontinenztraining einschließlich Elektrotherapie und Biofeedback
- spezifisches Blasen- und Toilettentraining, intermittierender Katheterismus
- individuelle Beratung bei Beckenboden- und Sexualfunktionsstörung einschließlich Erprobung von Behandlungsmöglichkeiten
- psychologische / psychoonkologische Begleitung
- Prävention